# Nr. 8

**Protokoll über die**

**öffentliche Sitzung des Ortsrates Bramsche am Donnerstag, 28. November 2019**

**Sitzungsort:** Sitzungsraum des Hauses der Vereine

Bramsche

**Beginn:** 16:30 Uhr

**Ende:** 18:00 Uhr

**Teilnehmer/-innen:**

Vorsitzender: Koopmann, Martin

Anwesend:

Kley, Bernhard

Fischer, Florian

Hennig, Birgit

Herbers, Martin

Heskamp, Josef

Ritzkat, Lena

Schwennen, Ansgar

Temmen, Bernhard Wallmann, Christoph

Es fehlten:

Egbers, Marlies

Dr. Grigat, Marius

Protokollführer/in:

Bemboom, Frank

**Tagesordnung:**

# Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung
   * 1. der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
     2. der Beschlussfähigkeit
     3. der Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom

26. September 2019

1. Bericht der Verwaltung

* 1. Dorfgemeinschaft 2.0

* 1. Verkehrsangelegenheiten in Bramsche

* 1. Ampel bei Fa. Rosen

* 1. Bachstraße

* 1. Bushaltestellenbeschilderung in Estringen

* 1. Wirtschaftswege

* 1. Ortsratssitzungen im 1. Halbjahr 2020

1. Einwohnerfragestunde

* 1. Verkehrssituation in der Bachstraße und im Kötterhook

* 1. Rückschnitt von Bäumen

1. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Bachstraße

1. Beratung über die Anschaffung von Nistkästen als Maßnahme gegen

den Eichenprozessionsspinner

1. Beratung über das Aufstellen einer Straßenlaterne

1. Gewährung eines Zuschusses

* + 1. an die SG Bramsche e.V. 1966 für die Jugendarbeit 2019
    2. an den Heimatverein Bramsche e.V. für die allgemeine Vereinsarbeit

2019

* + 1. an den Sozialverband Deutschland - Ortsverband Bramsche - für die allgemeine Vereinsarbeit 2019

1. Vorstellung von Bauvorhaben

* 1. Bauantrag Am Seitenkanal 8

* 1. Bauvoranfrage Brehmstraße 29

1. Anfragen und Anregungen

* 1. Osnabrücker Straße

* 1. Fußweg vom Feuerwehrhaus in Richtung Kopernikusstraße

* 1. Spielplatz Holterhueshof

* 1. Bauvorhaben in Hüvede

* 1. Projekt "MeinBaum für Lingen"

* 1. Absackungen in der Straße Holterhueshof

* 1. Vandalismus an der Grundschule

* 1. Böllerverbot
  2. Fußweg am Kötterhook
  3. Holterhueshof
  4. Zeitplan zum neuen Baugebiet
  5. Ausschreibung von Grundstücken
  6. Gaststätte "BUL"
  7. Pflasterung bei der Ortsverwaltung
  8. Container bei der Turnhalle
  9. Bäume beim BUL
  10. Jahreskalender

Öffentliches Protokoll der Sitzung des Ortsrates Bramsche vom 28. November 2019 3 von 10

**Sitzungsverlauf:**

# Öffentliche Sitzung

Beginn öffentlicher Teil: 16:30

Ende öffentlicher Teil: 18:00

## 1. Begrüßung und Feststellung a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung b) der Beschlussfähigkeit c) der Tagesordnung

Der stellvertretende Ortsbürgermeister Herr Kley eröffnete um 16:30 Uhr im Heimathaus Bramsche die öffentliche Sitzung des Ortsrates Bramsche und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte Herr Kley die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

## 2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 26. September 2019

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortsrates Bramsche vom 26.09.2019 wurde einstimmig genehmigt.

Herr Kley übergab die Leitung der Sitzung sodann wieder an den Ortsbürgermeister Koopmann.

## 3. Bericht der Verwaltung

Ortsbürgermeister Koopmann und Herr Bemboom berichteten über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Sitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

### 3.1. Dorfgemeinschaft 2.0

Herr Bemboom führte aus, dass die Öffentlichkeitsveranstaltung zum Projekt Dorfgemeinschaft 2.0 voraussichtlich Ende Januar 2020 stattfinden solle. Zu der Veranstaltung sollen auch externe Referenten eingeladen werden, mit denen derzeit noch Gespräche geführt würden. Eine entsprechende Einladung zu der Veranstaltung werde von der Verwaltung rechtzeitig verschickt.

### 3.2. Verkehrsangelegenheiten in Bramsche

Herr Bemboom berichtete, dass die Verwaltung bzgl. der Versetzung der Ortstafel und der Verlängerung der 70 km/h-Zone weiterhin mit den zuständigen Behörden im Gespräch sei.

Herr Wallmann teilte in diesem Zusammenhang mit, dass die Verkehrsmessung mit dem Geschwindigkeitsmessgerät an der Mundersumer Straße irreführend sei, da das Gerät wiederholt an der falschen Stelle aufgestellt worden sei. Das Messgerät müsste an der markierten Stelle aufgehangen werden.

Herr Koopmann bat um die letzten Auswertungen des Messgerätes.

### 3.3. Ampel bei Fa. Rosen

Herr Bemboom teilte mit, dass bei der Ampelanlage die Außerbetriebnahme des linken Signalgebers für den freien Rechtsabbieger in die Edisonstraße vom Fachdienst Recht und Ordnung angeordnet worden sei.

Ortsbürgermeister Koopmann regte an, dass der Ortsrat einen Beschluss fassen sollte, dass die Ampelanlage auf „Dauergrün“ geschaltet werde. Dies sei damals so vereinbart worden.

Die Ortsratsmitglieder stimmten dem Vorschlag einstimmig zu.

### 3.4. Bachstraße

Ortsbürgermeister Koopmann informierte darüber, dass ein Ortstermin mit dem Tiefbauamt wegen der versiegelten Fläche in der Bachstraße sowie dem Weg vom Baugebiet Dallgraben I zum Tennisplatz stattgefunden habe.

Das Tiefbauamt werde die Entsiegelung der Fläche sowie die Fertigstellung des Weges prüfen.

### 3.5. Bushaltestellenbeschilderung in Estringen

Herr Bemboom teilte mit, dass nach Rücksprache mit der für den Austausch zuständigen Firma sowie nach Sichtung der Fotodokumentation festzustellen sei, dass zum Zeitpunkt des Austausches der Haltestellenschilder keine Hinweisbeschilderung für den Defibrillator bei der Gaststätte Schotte vorhanden gewesen sei.

### 3.6. Wirtschaftswege

Herr Bemboom berichtete, dass für die Wirtschaftswege Mittel in Höhe von 300.000,- € im Haushalt angesetzt seien. Zusätzlich sei eine Mittelübertragung aus dem laufenden Haushaltsjahr beantragt worden.

Eine endgültige Entscheidung über die Ausbaumaßnahmen im kommenden Jahr könne erst nach dem Winter getroffen werden.

Herr Koopmann informierte darüber, dass die Rohstraße ausgebaut werden solle.

### 3.7. Ortsratssitzungen im 1. Halbjahr 2020

Herr Bemboom teilte mit, dass die Ortsratssitzungen im 1. Halbjahr am 18.02.2020, 30.04.2020 und 24.06.2020 stattfinden.

## 4. Einwohnerfragestunde

### 4.1. Verkehrssituation in der Bachstraße und im Kötterhook

Ein Einwohner thematisierte die Verkehrssituation im Bereich der Bachstraße und im Kötterhook. Dort seien vor einigen Jahren schon einmal Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung vorgeschlagen worden, die aber abgelehnt worden seien. Die verkehrliche Belastung habe durch die Baugebiete weiter zugenommen. Er schlage daher im gesamten Ortskern eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h vor, sowie überall eine rechts-vor-links Regelung mit entsprechenden Markierungen/Balken auf der Straße.

Evtl. könnte dies als Pilotprojekt durchgeführt werden.

Herr Wallmann ergänzte, dass eine Begrenzung auf 30 km/h sinnvoller sei.

Herr Koopmann regte an, dass die Idee mit einer Begrenzung auf 30 km/h geprüft werden sollte.

### 4.2. Rückschnitt von Bäumen

Ein Einwohner merkte an, dass die Bäume auf dem Schulweg hinter dem Turnweg, vom Sportzentrum in Richtung Max-Planck-Straße, zurückgeschnitten werden müssten.

## 5. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Bachstraße

Herr Bemboom veranschaulichte anhand eines Luftbildes mögliche Standorte für das Aufstellen der Blumenkübel in der Bachstraße und im Kötterhook. Das Versetzen der Blumenkübel könne jederzeit erfolgen, da diese nicht fest installiert seien.

Ortsbürgermeister Koopman schlug vor, dass die Blumenkübel seitlich versetzt aufgestellt werden sollten, ähnlich wie dies in der Helgolandstraße in Darme der Fall sei. Weiter sei zu beachten, dass die Lili problemlos an den Kübeln vorbeifahren könne.

Die Ortsratsmitglieder stimmten dem Vorschlag einstimmig zu.

## 6. Beratung über die Anschaffung von Nistkästen als Maßnahme gegen den Eichenprozessionsspinner

Ortsbürgermeister Koopmann schlug vor, als zusätzliche Maßnahme gegen den Eichenprozessionsspinner an ausgewählten Stellen im Ort, u. a. an Orten an denen sich vermehrt Kinder aufhalten, Nistkästen aufzuhängen. Herr Koopmann zeigte einen entsprechenden Nistkasten in die Runde. Die Kosten für einen solchen Nistkasten vom Christophorus-Werk lägen bei 14,90 €.

Herr Koopmann schlug vor, zunächst 30 Nistkästen zu bestellen.

Der Ortsrat stimmte dem Vorschlag einstimmig zu.

## 7. Beratung über das Aufstellen einer Straßenlaterne

Herr Koopmann führte aus, dass der Ortsrat grds. jährlich eine Straßenlaterne im Ort aufstellen lasse.

Herr Heskamp teilte mit, dass er eine Anfrage bzgl. einer Straßenlaterne im Bereich Rietstraße/An der Helle zur Gleesener Straße bekommen habe. Die Anwohner seien bereit, sich an den Kosten zu beteiligen.

Herr Koopmann erklärte, dass eine Laterne dort wahrscheinlich nicht ausreichen würde. Die Verwaltung sollte dennoch die Kosten für eine Straßenlaterne dort ermitteln. Der Ortsrat könnte dann ggf. eine Laterne dort aufstellen lassen.

Die Ortsratsmitglieder stimmten dem einstimmig zu.

**8. Gewährung eines Zuschusses**

## a) an die SG Bramsche e.V. 1966 für die Jugendarbeit 2019 b) an den Heimatverein Bramsche e.V. für die allgemeine Vereinsarbeit 2019 c) an den Sozialverband Deutschland - Ortsverband Bramsche - für die allgemeine Vereinsarbeit 2019

1. Herr Koopmann stellte kurz den Zuschussantrag des Sportvereins vor und schlug vor, wie im Vorjahr einen Zuschuss in Höhe von 3.000,- € für die Jugendarbeit zu gewähren.

Die Ortsratsmitglieder stimmten dem Antrag einstimmig zu.

1. Herr Koopmann stellte sodann den Zuschussantrag des Heimatvereins für die allgemeine Vereinsarbeit vor. Er schlug vor, wie im Vorjahr einen Zuschuss in Höhe von 700,00 € zu gewähren.

Die Ortsratsmitglieder stimmten dem Antrag einstimmig zu.

1. Ortsbürgermeister Koopmann stellte den Antrag des Sozialverbands vor und schlug vor, für die Vereinsarbeit einen Zuschuss in Höhe von 400,00 € zu gewähren.

Die Ortsratsmitglieder stimmten diesem Vorschlag einstimmig zu. Frau Ritzkat merkte an, dass der Sozialverband im nächsten Jahr die Vereinsarbeit im Ortsrat vorstellen solle.

## 9. Vorstellung von Bauvorhaben

### 9.1. Bauantrag Am Seitenkanal 8

Herr Bemboom stellte zwei Bauanträge für die Herstellung von 238 und 135 PKW Einstellplätzen auf dem Grundstück Am Seitenkanal 8 vor. Die Herstellung solle in zwei Abschnitten erfolgen, daher lägen zwei Bauanträge vor. Die Vorhaben wurden anhand eines Lageplans veranschaulicht. Die Herstelllung der 238 Stellplätze sei aus planungsrechtlicher Sicht unbedenklich, da sich diese innerhalb der festgesetzten GIFläche befinden.

Für die Herstellung der 135 Stellplätze habe die Verwaltung der Anlegung auf einer öffentlichen Fläche zugestimmt.

Herr Koopmann erkundigte sich, ob für die Stellplätze Bäume gefällt werden mussten und ob die Zuwegung zur Ackerfläche weiterhin Bestand habe. Ansonsten wurden keine Bedenken geltend gemacht.

### 9.2. Bauvoranfrage Brehmstraße 29

Herr Bemboom stellte eine Bauvoranfrage zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Bremhstraße 29 vor. Es sei die grundsätzliche Bebaubarkeit mit einem Gebäude mit Flachdach und einer Höhe von 6,50 m nachgefragt worden.

Seitens der Bauordnung sei mitgeteilt worden, dass ein Flachdach grds. möglich sei und der Bebauungsplan eine eingeschossige Bauweise vorschreibe.

Herr Koopmann merkte an, dass eine Anpassung an die Umgebung wünschenswert sei und das Vorhaben erneut vorgestellt werden sollte, sofern entsprechende Zeichnungen vorlägen.

## 10. Anfragen und Anregungen

### 10.1. Osnabrücker Straße

Herr Schwennen wies darauf hin, dass an der Kreuzung Osnabrücker Straße/ Mundersumer Straße erneut zwei Unfälle passiert seien. Er wies darauf hin, dass die Polizei in dem Bereich nun häufiger Geschwindigkeitskontrollen durchführe.

Herr Koopmann teilte mit, dass es sich um einen Unfallschwerpunkt handele und er diesbezüglich mit dem Straßenbauamt gesprochen habe. Evtl. solle dort eine Ampel errichtet werden.

### 10.2. Fußweg vom Feuerwehrhaus in Richtung Kopernikusstraße

Herr Herbers teilte mit, dass der Fußweg vom Feuerwehrhaus in Richtung Kopernikusstraße begradigt werden müsste.

### 10.3. Spielplatz Holterhueshof

Herr Heskamp merkte an, dass auf dem Spielplatz Holterhueshof eine Wippe abgebaut worden sei und erkundigte sich, wann diese ersetzt werde.

### 10.4. Bauvorhaben in Hüvede

Herr Heskamp führte aus, dass in Hüvede gebaut werde. Er hielte es für wünschenswert, wenn der Ortsrat über das Bauvorhaben informiert worden wäre, da dies im Außenbereich sei.

### 10.5. Projekt "MeinBaum für Lingen"

Herr Heskamp verwies auf das Programm „Mein Baum für Lingen“ und erläuterte dieses kurz. Er hielt es für vorstellbar, auch in Bramsche eine Fallobstwiese zu entwickeln.

Der Ortsrat stimmte dem einvernehmlich zu.

### 10.6. Absackungen in der Straße Holterhueshof

Herr Wallmann merkte an, dass die Straße Holterhueshof, in Höhe von Haus Nr. 18, absacke. Evtl. sollte dort geprüft werden, ob eine Leitung beschädigt sei.

Herr Schwennen teilte mit, dass der Wasserverband Lingener Land dort zuständig sei.

### 10.7. Vandalismus an der Grundschule

Herr Kley erkundigte sich, ob in Sachen Vandalismus in letzter Zeit noch was passiert sei an der Grundschule.

Herr Koopmann erklärte, dass es dort aktuell ruhig sei. Die Polizei zeige vermehrte

Präsenz an der Grundschule. Anfang des nächsten Jahres sei ein Workshop mit den Jugendlichen in Bramsche geplant. Der Schulelternrat habe zudem die Idee, dass der Bereich unter dem Abdach mit einem Zaun abgesperrt werden sollte.

### 10.8. Böllerverbot

Herr Kley führte aus, dass er von einer älteren Dame bezüglich eines Böllerverbotes in Bramsche kontaktiert worden sei.

### 10.9. Fußweg am Kötterhook

Herr Heskamp wies darauf hin, dass die Fahrbahn im Kötterhook sowie der Fußweg durch Wuzeln stellenweise uneben sei. Die Unebenheiten sollten begradigt werden.

### 10.10. Holterhueshof

Herr Heskamp wies ebenfalls darauf hin, dass in der Straße Holterhueshof, in Höhe Haus Nr. 4, Bodenwellen seien, die begradigt werden müssten.

### 10.11. Zeitplan zum neuen Baugebiet

Herr Koopmann erkundigte sich nach dem Zeitplan zum neuen Baugebiet und bat darum, diesen mitzuteilen.

### 10.12. Ausschreibung von Grundstücken

Herr Koopmann informierte darüber, dass die Ausschreibung der drei Grundstücke im Baugebiet Dallgraben II voraussichtlich noch vor Weihnachten erfolgen solle.

### 10.13. Gaststätte "BUL"

Herr Koopmann informierte darüber, dass es für die Räumlichkeiten der ehemaligen Gaststätte „BUL“ derzeit noch keinen Bewerber gebe.

### 10.14. Pflasterung bei der Ortsverwaltung

Ortsbürgermeister Koopmann merkte an, dass die Pflasterung vor der Ortsverwaltung und beim Aufgang zur Mietwohnung ausgebessert werden müsste.

### 10.15. Container bei der Turnhalle

Herr Koopmann teilte mit, dass die Container bei der Turnhalle wieder so aufgestellt werden sollten, wie diese zuvor gestanden haben. Die Container sollten so aufgestellt werden, dass diese von der Straße aus nicht sichtbar seien.

### 10.16. Bäume beim BUL

Herr Koopmann wies darauf hin, dass vor dem „BUL“ zwei Bäume stünden, von denen ein Baum die PV-Anlage beschatten würde. Er bat darum, dass der Baum so beschnitten werde, dass dieser auch erhalten bleibe.

### 10.17. Jahreskalender

Herr Koopmann informierte darüber, dass der Jahreskalender demnächst fertig gestellt werde.

Ortsbürgermeister Martin Koopmann schloss die öffentliche Sitzung des Ortsrates Bramsche und bedankte sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Ortsbürgermeister Protokollführer